



BESCHLUSSVORLAGE

Antragsteller/in

Drucksachen-Nr.: - AZ

Stv. SPD		1747/10 - I/608
----------	--	-----------------

Beratungsfolge

Gremium	Sitzungsdatum	Abstimmungsergebnis
Magistrat	10.05.2010	
Umwelt-, Verkehrs- und Energieausschuss	18.05.2010	
Bauausschuss	25.05.2010	
Stadtverordnetenversammlung	01.07.2010	
Magistrat	22.11.2010	

Betreff:

**Wärmerückgewinnung aus dem städtischen Kanalnetz
Prüfungsauftrag**

Text:

Der Magistrat wird beauftragt zu prüfen, an welchen Stellen des städtischen Kanalnetzes sich Wärmerückgewinnungsanlagen installieren und wirtschaftlich betreiben lassen. Das Ergebnis ist dem Stadtparlament bis zum 15.11.2010 vorzulegen.

Wetzlar, den 30.04.2010

gez. Dr. Karl Ihmels

Begründung:

Es ist unter Experten unstrittig, dass über die Abwasserkanäle ein nicht unwesentlicher Teil des häuslichen und gewerblichen Energieverbrauchs abgeleitet wird. Diese Energie kann mittlerweile infolge der Weiterentwicklung der Rückgewinnungstechniken (insbesondere im Zusammenhang mit geothermischen Verfahren) so effizient aufgefangen werden, dass sich gut organisierte Rückgewinnung von Wärmeenergie aus Abwasser in dafür geeigneten Bereichen als wirtschaftlich durchführbar erweist.